

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 41/42 (1903)
Heft: 22

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelzeile: 50 Cts.

Insertate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

B^d XLI.

ZÜRICH, den 30. Mai 1903.

N^o 22.

Demnächst erscheint in unserem Verlage und kann direkt von uns oder durch alle Buchhandlungen bezogen werden:

„Schweizerische Grossindustrie“

ein Spezialband von 240 Seiten Umfang mit 330 Illustrationen, umfassend die Lieferungen Nr. 8, 9 und 10 des Werkes:

„Die industrielle und kommerzielle Schweiz“

Inhalt:

Vorwort

Gebr. Sulzer, Winterthur

Maschinenfabrik Oerlikon, Oerlikon

Theodor Bell & Co., Kriens

Lokomotivfabrik Winterthur, Winterthur

Escher, Wyss & Co., Zürich

C. F. Bally Söhne, Schönenwerd

Georg Fischer, Schaffhausen

Brown, Boveri & Co., Baden

Russ-Suchard & Co., Neuchâtel

Schweizerische Wagonsfabrik, Schlieren

Maschinenfabrik Rüti, Rüti.

a) Ausgabe auf Illustrationsdruckpapier in Halbkarton Fr. 10.

b) Luxusausgabe auf Kunstdruckpapier in Email-Einband Fr. 12.50.

Von der Luxusausgabe wurden nur 100 Exemplare gedruckt.

Kostenvoranschläge
bereitwilligst * * * * *
gratis. * * * * *

Wir nehmen die Gelegenheit wahr, uns den Tit. Eisenbahn- und
Dampfschiffahrt-Gesellschaften, Maschinenfabriken, Hotels, Ingenieuren,
Industriellen und Gewerbetreibenden aller Branchen zur Anfertigung

Künstlerisch vollendeter Drucksachen

in allen Techniken

für alle Zwecke

angelegentlichst zu empfehlen.

Polygraphisches Institut A.-G. Zürich.

Ville de Genève.

Travaux.

En vue de l'élaboration d'un plan de rectification d'assainissement
et d'embellissement de la Ville de Genève le Conseil Administratif ouvre
une inscription pour les fonctions d'ingénieur-géomètre et d'architecte.

Traitement 4500 à 5000 frs.

L'inscription est ouverte jusqu'au 9 juin à midi au Secrétariat du
Conseil Administratif.

Genève, le 27 mai 1903.

Le Secrétaire-Adjoint du Conseil Administratif:

Ed. Chapuisat.

KOENENSCHEN PLANDECKE

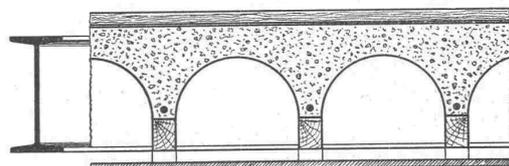
+ Patent Nr. 23 511

Billigste und rationellste

Massivdecke

für Wohn- u. Geschäftshäuser

(Untersicht rissfrei!)



Patentinhaber für die Schweiz:

Burckhardt & Betz

BASEL

Vertreter:

Alb. Wyss & Cie., Biel,
P. Poujoulat, Genf,
Baur & Cie., Zürich,
J. Merz, St. Gallen,
M. Zschokke, Aarau.

H. Büchi, Frauenfeld,
Mordasini & Holliger, Neuchâtel.
Ad. Fischer-Reydellet, Fribourg,
Bernh. Hauser, Interlaken,
Stüdeli & Probst, Solothurn.

Weitere Vertreter gesucht, wo keine Vertreter, direkte Ausführung.

P rächtige Plättliböden

für elegante Hausflure, Küchen, Badezimmer, Balkons, sowie
speziell auch für Kirchen u. Klöster, ergeben die sehr harten
und nicht glitscherigen

MOSAIKPLATTEN MARKE P. P.

in einfachen wie reichsten (teppichartigen), 4 mm tief eingelegten
Dessins. Zeichnungen und Plattenmuster gratis. Reiches Musterlager.

Seidenhofstrasse 8

Dr. P. Pfyffer, Mosaikplatten-Fabrik, Luzern.

Jaeger's Hochdruckgebläse

(effektiv auf 3 m Wassersäule drückend) und

Jaeger-Pumpen

sind in der ganzen Welt verbreitet.

C. H. Jaeger & Co., Leipzig-Pl.

Grösstes Werk dieser Branche.